## Feriengebiet Thema im Gemeinderat

**Haidmühle.** Mit einer Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat Haidmühle, bei der es um die Erweiterung des Tourismusausschusses geht, beschäftigt sich der Gemeinderat bei der nächsten Sitzung am morgigen Dienstag, 26. April, um 19 Uhr. Sie findet im Sitzungssaal des Rathauses statt. Weiter Themen sind unter anderem die Änderung des Bebauungsplans „Feriengebiet am Berg“ und ein Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Spielhauses Bischofsreut (Waldkindergarten). – pnp

## Feuerlöscher und Getränke gestohlen

**Lackenhäuser**. Mehrere Feuerlöscher haben drei Jugendliche am Freitag gegen 21 Uhr von einem Campinggelände in Lackenhäuser gestohlen und zwei davon versprüht, sodass diese nicht mehr brauchbar sind. Zudem entwendeten sie Getränke, die vor den Ferienunterkünften gelagert waren. Die Jugendlichen müssen sich nun strafrechtlich verantworten. – pnp

Lokales aktuell auf einen Klick:
www.pnp.de/waldkirchen

**Waldkirchen:** ☎ 08551/5789-0
**Redaktion:** ☎ 08551/5789-23, -24, -26
E-Mail: red.waldkirchen@pnp.de
**Anzeigen gewerblich:**
E-Mail: anzeigen.frg@pnp.de
**Anzeigen privat:**
E-Mail: anzeigen.taa@pnp.de
**Aboservice:**
E-Mail: aboservice@pnp.de

Menschenskinder

**Jandelsbrunn.** „Die große Schwester Sophie mit ihren zweieinhalb Jahren konnte es kaum erwarten, bis das Baby endlich da war und sie freute sich riesig“, so die Familie Schmöller. Der kleine Bruder Emil erblickte am 10. April um 22.17 Uhr im Klinikum Passau das Licht der Welt. Bei seiner Geburt wog er 3730 Gramm und war 51 Zentimeter groß. Über ihren Familienzuwachs freuen sich neben Sophie die Eltern Katrin und Thomas Schmöller, die in Jandelsbrunn daheim sind. – pnp/Foto: Photo Stockinger

# Endlich wieder unter d’Leut gehen

### Dritte Auflage des Kräutermarkts wird zum Besuchermagnet – Vielfältiges Angebot

**Am Stand der Waldbachkinder** fühlten sich Ida (v.l.) und Tobias wie zuhause – sehr zur Freude von Sabrina Zillner und Nicole Kellermann. – Fotos: Seidl

**Es war ein reges Kommen und Gehen** in der Standlgasse am Stadtpark – rund 50 Fieranten hatten ausgestellt.

**Die Tanzgruppe Salt Traders** stellte wieder ihren Squaredance am Severin-Freund-Platz vor. – Foto: PNP

**Das „Bayerische Wortschatz-Quiz“** lösten Karl-Heinz Binder und seine Gattin am Stand von Karin Berger mit Bravour. Die Waldkirchnerin (l.) hat den Kräutermarkt organisiert.

**Mit Samuel (2) stellte sich ein künftiger Aktiver** bei der Feuerwehr vor: Kommandant Franz Fliegerbauer (stehend v.l.), Christof Knothe-Keiling und Vorsitzender Walter Stockbauer freuen sich auf den Nachwuchs, der mit Papa Christian Ascher vorbeischaute.

*Von Christoph Seidl*

**Waldkirchen**. Zum dritten Mal hat am gestrigen Sonntag der Kräutermarkt am Stadtpark stattgefunden – und diesmal kamen so viele Besucher wie noch nie. Sehr zur Freude von Organisatorin Karin Berger.

### „Das erste Mal, dass er richtig zieht“

Dabei hatte die Waldkirchnerin in der Nacht zuvor noch gebangt, weil Regen angekündigt war. Doch Petrus meinte es gut mit der Veranstalterin, das Wetter war ideal und nicht nur aus der Umgehung, sogar aus Passau kamen die Gäste angereist, weil sie die bunte Mischung an den Ständen neugierig gemacht hatte. „Fast 50 Stände“ zählte Karin Berger, das Angebot reichte von Kräuter-Seifen bis -Tees, von (Kunst-)Handwerklichem bis Deko-Artikel und, und, und. „Heuer war es das erste Mal, dass der Markt richtig zieht“ – so das Fazit von Karin Berger an ihrem Stand, an dem sie ein „Bayerisches Mundart-Quiz“ durchführte. Zu gewinnen gab es Gutscheine der örtlichen Geschäftswelt und der Stadt.

**Bürgermeister Heinz Pollak** lobte das kreative Angebot am Stand der Schule am Stadtpark. – Foto: PNP

Wer Begriffe wie „zwergst“ nicht sogleich ins Hochdeutsche übersetzen konnte, dem gab die Quizmasterin auch gerne mal einen Tipp.

Doch nicht nur die Warenvielfalt und das kulinarische Angebot zogen die Gäste an, auch die Gelegenheit, nach der langen Corona-Zeit mit all ihren Einschränkungen wieder unter die Leut’ zu gehen und zu Bummeln, war hochwillkommen. Christian Ascher etwa, der mit seinem zweijährigen Sohn Samuel den Fuhrpark der Feuerwehr Waldkirchen besichtigte, freute sich, „dass man wieder wo hingehen kann, ohne Maske tragen zu müssen“.

Vom „regen Interesse“ sehr angetan war Kommandant Franz Fliegerbauer, gerade die Kinder hatten ihre Gaudi beim Erkunden der Technik und beim Probesitzen in den Feuerwehrautos.

Die Jugendgruppen der Feuerwehren Hohenau-Saldenau und Schönbrunn a. Lusen unterstützten übrigens die Waldkirchner Kameraden beim Abhalten des „Tags der offenen Tür“ im Gerätehaus an der Jahnstraße.

### Bürgermeister freut sich über Erfolg

Dass der Kräutermarkt im dritten Jahr auf so große Resonanz stieß – zumal auch anderswo an diesem Sonntag etwas geboten war –, fand Bürgermeister Heinz Pollak überaus bemerkenswert, der die Veranstaltung eröffnet hatte. Das sei ein Zeichen dafür, dass die Organisatorin das richtige Gespür hatte mit ihrem Konzept.

## Frühmorgens schon alkoholisiert am Steuer

### 35-Jährige verursacht Unfall in Kurve

**Neureichenau**. Trotz erheblicher Alkoholisierung hat sich eine 35-Jährige hinters Steuer gesetzt und am frühen Samstagmorgen einen Unfall verursacht.

So schildert die Polizeistation Waldkirchen den Hergang: Die Philippsreuterin befuhr die Kreisstraße 48 von Neureichenau in Richtung Breitenberg. In einer Rechtskurve geriet sie mit ihrem Wagen auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem entgegenkommenden Auto einer 24-Jährigen aus Wegscheid. Beide Pkw wurden durch die Wucht des Aufpralls von der Straße geschleudert und kamen am Fahrbahnrand zum Stehen.

Nachdem bei der Unfallverursacherin Anzeichen auf einen vorangegangenen Alkoholkonsum festgestellt werden konnten, wurde ein freiwilliger Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab eine erhebliche Alkoholisierung und bestätigte die damit einhergehende Fahruntüchtigkeit. Die 35-Jährige musste sich im Anschluss einer Blutentnahme unterziehen. Außerdem wurde ihr Führerschein sichergestellt.

An den Autos entstand ein Schaden in Höhe von circa 13 500 Euro. Die Frauen blieben bei dem Unfall unverletzt. Die Verursacherin erwartet nun jedoch ein Strafverfahren. – pnp

# Ok für die Haushaltszahlen

### Positive Bilanz dank hoher Gewerbesteuereinnahmen

**Jandelsbrunn**. Kämmerer Klaus Raab hatte bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderates für das Gremium einige Eckdaten zur Jahresrechnung 2020 zusammengestellt. Die örtliche Rechnungsprüfung wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss größtenteils stichprobenartig vorgenommen.

Die Jahresrechnung 2020 schließt den Angaben zufolge im Vermögenshaushalt mit 5,935 Millionen Euro und im Verwaltungshaushalt mit 9,318 Millionen Euro. Den Mehrausgaben in Höhe von 941 000 Euro stehen Mehreinnahmen durch Zuführung vom Verwaltungshaushalt in Höhe von 1,665 Millionen Euro und Minderausgaben durch Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 1,146 Millionen Euro, zusammen 2,811 Millionen Euro gegenüber.

**Kämmerer Klaus Raab** (rechts) erläutert die Haushaltszahlen 2020, daneben (von links) stv. Bürgermeister Josef Sommer und Geschäftsleiter Max Pöschl. – Foto: Schinagl

Nachdem aus der örtlichen Prüfung sämtliche Prüfungserinnerungen aufgeklärt und keine Fragen offengeblieben sind, beschloss der Gemeinderat Bürgermeister und Verwaltung für die Abwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2020 die Entlastung zu erteilen.

Die positive Bilanz ist zum Großteil den Gewerbesteuermehreinnahmen geschuldet. Hierzu galt ein „dickes Dankeschön“ den Industrie- und Gewerbebetrieben der Gemeinde. – jsc

## Unfallflucht mitten im Dorf

**Außernbrünst**. Mit den beiden linken Außenspiegeln haben sich zwei Autos am Freitag um 20.25 Uhr in der Ortsmitte von Außernbrünst berührt. Der Geschädigte, der Richtung Bachl-Tankstelle fuhr, blieb laut Polizei nach dem Unfall stehen, der Verursacher bremste kurz, setzte seine Fahrt aber im Anschluss Richtung Ortsausgang fort. Am Wagen des Anzeigeerstatters entstand ein nicht unerheblicher Sachschaden. Vom Pkw des Täters konnte an der Unfallstelle eine Abdeckung aufgefunden werden. Zeugen und Personen, die Hinweise zu diesem Auto machen können, werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Freyung unter ☎ 08551/96070 zu melden, die die Ermittlungen in diesem Fall aufgenommen hat. – pnp